

An einen Jüngling

von Christian Friedrich Hebbel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Großmuth mögtest du üben, du mögtest
verschwenden, doch leider
- 2 Hat dir, klagst du, das Glück neidisch die
Mittel versagt.
- 3 Wirb um Kenntniß und Weisheit, so kannst
du Alle, die darben,
- 4 Reicher machen und wirst selber nicht
ärmer dadurch.

Das Gedicht „[An einen Jüngling](#)“ von [Christian Friedrich Hebbel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Christian Friedrich Hebel	Titel	„An einen Jüngling“
Verse	4	Wörter	38
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
